

Heimische Holzwärme ersetzt Heizöl in Lenzerheide (GR)



970 t weniger
CO₂/Jahr



365'000 l weniger
Heizöl/Jahr



275'000 CHF/Jahr
bleiben im Land



Verwertung
Restholz

Was hat das CO₂-Projekt bisher erreicht?

Unsere Gemeinde Vaz/ Obervaz (Graubünden) lebt eine nachhaltige kommunale Energiepolitik. Wir betreiben den Wärmeverbund in Lenzerheide mit Durchforstungsholz aus den Bündner Bergen. Wir erweitern den Verbund laufend um weitere Gebäude, die bisher mit Öl beheizt wurden – CO₂-aufwändig zu uns in die Berge transportiert.

Dank der Erweiterung können wir nun auch das Sportzentrum, die Talstation der Bergbahn, mehrere Hotels, die Schule und das Altersheim mit Bündner Restholz beheizen. Davon profitiert auch der heimische Forst, der unsere Wälder pflegt und nicht mehr die Ölscheichs.

Mit der Klimaschutz-Förderung konnte die Heizzentrale Lenzerheide seit dem Jahr 2000 um zwei Holzkessel, Wärmespeicher und Partikel-Filter erweitert werden.



Heizzentrale des Wärmeverbunds



Förderband für Holz hackschnitzel

Was wird mit den CO₂-Erlösen gemacht?

Als Gemeindebetrieb müssen wir keine Gewinne erwirtschaften. Der Betrieb muss jedoch kostendeckend sein. Die CO₂-Erlöse werden in Erweiterungs- und Erneuerungsprojekte des Wärmeverbundes investiert.

Seit 2020 wird der Wärmeverbund stetig erweitert. Aktuell wird eine leistungsfähigere Heizzentrale geplant, die bis 2026 ihren Betrieb aufnehmen soll.

Projektbetreiber:

Politische Gemeinde
Vaz/Obervaz (GR)



www.vazobervaz.ch/portrait/energistadt/

Welchen Beitrag leisten Sie als Käufer von regionalen CO₂-Reduktionen?

Sie unterstützen den Ersatz von ausländischem Heizöl und Erdgas und damit den Umbau der Schweizer Wärmeversorgung zu erneuerbaren, inländischen Quellen. Die CO₂-Projekte investieren in die Infrastruktur, go-climate berechnet die CO₂-Reduktionen und lässt sie von einer unabhängigen Prüfstelle verifizieren.

Gemeinsam leisten wir einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und zur politischen Unabhängigkeit vom Ausland durch fossile Brennstoff-Importe. Durch die lokale Wertschöpfung bleibt unser Geld in der Schweiz und zirkuliert dort im Wirtschaftskreislauf. Gemeinsam gestalten wir eine nachhaltigere Zukunft!